



- - - Pressemitteilung - - -

Bund-Länder-Förderprogramm „Innovative Hochschule“ – Transfer ist Kernkompetenz der Hochschulen für angewandte Wissenschaften

Berlin, 21.03.2018 Zum Jahresbeginn sind die Transferprojekte im Rahmen des neuen Bund-Länder-Förderprogramms „Innovative Hochschule“ gestartet, heute trafen sich Vertreter von Bund, Ländern und beteiligten Hochschulen zu einem ersten Erfahrungsaustausch in Berlin. Hans-Hennig von Grünberg, Vorsitzender der Hochschulallianz für den Mittelstand, sieht in dem Programm den Einstieg in eine stärkere Förderung von Anwendungsforschung, Innovation und Transfer, der Kernkompetenz von Hochschulen für angewandte Wissenschaften, mit ihrer engen regionalen Verbindung zur mittelständischen Wirtschaft.

„Die 207 deutschen Fachhochschulen und Hochschulen für angewandte Wissenschaften sind Impulsgeber für das Innovationsgeschehen in den Regionen und im Mittelstand und tragen so zur Sicherung von Fortschritt und Wohlstand bei“, erklärt von Grünberg weiter und meint: „Wenn sie diese wichtige Aufgabe auch in Zukunft erfüllen sollen, dann muss das regionale Innovationssystem durch Bund und Land systematisch und in weit größerem Umfang als bisher gefördert werden.“ Deshalb erneuert er die Forderung nach Gründung einer Deutschen Transfergemeinschaft (DTG) analog zur Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG): „Dadurch könnte ein wesentlicher Beitrag zu einer neuen Innovationskultur in Deutschland geleistet werden“, so von Grünberg.

Die Programm „Innovative Hochschule“ fördert gezielt den Wissens- und Technologietransfer an Hochschulen. Insgesamt werden in der ersten Förderrunde 48 Hochschulen in 19 Einzel- und 10 Verbundvorhaben gefördert, darunter alleine 35 Fachhochschulen bzw. Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Mit der Hochschule Niederrhein, der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, der Technischen Hochschule Nürnberg und der Hochschule Magdeburg-Stendal wurden auch vier Mitgliedshochschulen der Hochschulallianz für den Mittelstand ausgewählt.

Pressekontakt:

Andreas Moegelin
Leiter der Geschäftsstelle und Pressesprecher
E-Mail: andreas.moegelin@hochschulallianz.de
Tel.: 0176 47 32 40 40
Hochschulallianz für den Mittelstand
Haus der Bundespressekonferenz, Büro 1201
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin

Die Hochschulallianz für den Mittelstand ist ein bundesweiter Verbund anwendungsorientierter Hochschulen. Die Mitgliedshochschulen fühlen sich den kleinen und mittelständischen Unternehmen ihrer Region als Rückgrat der deutschen Wirtschaft verpflichtet. Sie verfügen über langjährig gewachsene Forschungs Kooperationen mit regionalen Unternehmen und bilden durch ein arbeitsmarktbezogenes und anwendungsnahes wissenschaftliches Studium deren künftige Fach- und Führungskräfte aus. Die Hochschulen sind Impulsgeber für das Innovationsgeschehen im Mittelstand und tragen so zur Sicherung von Fortschritt und Wohlstand bei. An den aktuell zwölf Mitgliedshochschulen der Allianz studieren rund 100.000 Studierende in ca. 480 Studiengängen.

Weitere Informationen unter www.hochschulallianz.de